

dtv
Graham Swift
England
und andere Stories

Graham Swift

England und andere Stories

Erzählungen

Feinsinnige Geschichten – mitten aus dem Leben

Warum bricht es einem Vater fast das Herz, als er auf seiner wöchentlichen Einkaufstour eine Packung Fusilli in den Wagen legt? Was geht einem Zwölfjährigen durch den Kopf, bevor er seiner Mutter das Küchenmesser klaut? Was hält eine junge Ehefrau davon ab, das beste Hemd ihres Mannes zu waschen? Es sind Alltagsszenen, fragile Augenblicke und Gefühle, die Graham Swift mit klarer Sprache ertastet wie Gebilde aus sehr dünnem Glas. Stets sind es die scheinbar unbedeutenden, fast beiläufigen Begebenheiten, die Duldsamkeit ein Ende setzen, Aufbruch verheißen, Lebenswegen eine neue Richtung geben.

Inhalt:

- Aufsteigen in die Welt
- Wunder gibt es immer wieder
- Leute sind Leben
- Hämatologie
- Vergiss dies nie
- Die besten Tage
- Das Glas halb voll
- Glück im Unglück
- Tragisch, tragisch
- So viel Liebe wie möglich
- Yorkshire
- Holly und Polly
- Schlüssel
- Lawrence von Arabien
- Ajax
- War sie die Einzige?
- Messer
- Mrs. Kaminski
- Hund
- Fusilli
- Ich lebe allein

Graham Swift

England und andere Stories

Deutsche Erstausgabe

304 Seiten

ISBN: 978-3-423-14616-6

EUR 11,90 [DE] – EUR 12,30 [AT]

ET 12. Januar 2018, 1. Auflage

Übersetzung: Aus dem

Englischen von Susanne Höbel

Sprache: Deutsch

- *Articles of War* - Kleine Pflichtlehre für Soldaten
- Petrus
- Der Erste am Schauplatz
- England



© Janus van den Eijnden
Photography Kontakt Fotograf:
janusvdeijnden@gmail.com

Autor*in

Graham Swift

Graham Swift zählt seit seinem Roman ›Wasserland‹ zu den Stars der britischen Gegenwartsliteratur. Für ›Letzte Runde‹ erhielt er 1996 den Man-Booker-Preis. Seine Werke erscheinen in über dreißig Sprachen.

Übersetzer*in

Susanne Höbel

Susanne Höbel, geboren 1953, lebt als freie Übersetzerin in Südengland. Sie wurde vielfach ausgezeichnet. Zu den von ihr übersetzten Autoren gehören Graham Swift, Nadine Gordimer, John Updike, William Faulkner und A.L. Kennedy.

The dtv logo, consisting of the lowercase letters 'dtv' in a bold, blue, sans-serif font, centered on a light blue rectangular background.

Weitere Bücher von Graham Swift

- Wasserland, Taschenbuch 14053, ISBN: 978-3-423-14053-9
- Ein Festtag, Taschenbuch 14677, ISBN: 978-3-423-14677-7
- Wärscht du doch hier, E-Book 41361, ISBN: 978-3-423-41361-9
- Wärscht du doch hier, Paperback 24922, ISBN: 978-3-423-24922-5
- Da sind wir, Taschenbuch 14802, ISBN: 978-3-423-14802-3
- Ein Festtag, Hörbuch 741997, ISBN: 978-3-86231-997-8
- Einen Elefanten basteln, Hardcover 28184, ISBN: 978-3-423-28184-3
- Das helle Licht des Tages, Taschenbuch 13464, ISBN: 978-3-423-13464-4
- Da sind wir, E-Book 43731, ISBN: 978-3-423-43731-8



- Schwimmen lernen, Taschenbuch 13757, ISBN: 978-3-423-13757-7
- Einen Elefanten basteln, E-Book 43570, ISBN: 978-3-423-43570-3
- England und andere Stories, E-Book 42946, ISBN: 978-3-423-42946-7
- Da sind wir, Hörbuch 641355, ISBN: 978-3-7424-1355-0
- Im Labyrinth der Nacht, Taschenbuch 14197, ISBN: 978-3-423-14197-0
- Letzte Runde, Taschenbuch 14380, ISBN: 978-3-423-14380-6
- Ein Festtag, E-Book 43157, ISBN: 978-3-423-43157-6
- Da sind wir, Hardcover 28220, ISBN: 978-3-423-28220-8
- England und andere Stories, Taschenbuch 14616, ISBN: 978-3-423-14616-6

Pressestimmen

» *Graham Swift ist einer der überragenden Erzähler Großbritanniens.* «

7. Mai 2016 , *Martin G. Wanko , Vorarlberger Nachrichten*

» *Ein ganzes Leben komprimiert in einer knappen Geschichte, so meisterhaft wie Graham Swift schafft es kaum jemand sonst in unserer Zeit.* «

4. Juni 2016 , *Anton Thuswaldner , Salzburger Nachrichten*

» *Ein ganz außergewöhnliches Buch.* «

8. Juni 2016 , *Karl-Heinz Lampert , Südhessen Woche*

» *Graham Swift ist ein großartiger Beobachter der kleinen Verschiebungen, die ein Leben – oder eine Einstellung dazu – verändern. leise, lesenswerte Literatur.* «

27. Juni 2016 , *Katharina Erlenwein , Nürnberger Nachrichten*

» *Es ist großartig, wie Graham aus dem ganz Kleinen ganz Großes und Lesenswertes macht.* «

1. Juli 2016 , *Lebensart*

» *Auf dem knappen Raum einer Erzählung macht Swift Schmerzpunkte des Lebens und Dramen des Alltags ausfindig.* «

2. Juli 2016 , *Anton Thuswaldner , Kleine Zeitung*

» *Graham Swift ist ein Kandidat für den Nobelpreis.* «

16. August 2016 , *Thomas Thelen , Aachener Zeitung*

» *»England und andere Stories« ist ein großartiges, ein ganz und gar außergewöhnliches Buch. In fragmentarischen Skizzen beschreibt Swift darin Figuren, die in ihrer Gesamtheit ein faszinierendes Kaleidoskop der Conditio humana abgeben.* «

4. September 2016 , *Mario Bartsch , Neue Nordhäuser Zeitung*

» *Funkelnde Geschichten über die Untiefen des Lebens.* «

17. Oktober 2016 , *Andreas Wirthensohn* , *Passauer Neue Presse*

» *Swift erfasst mit seiner Prosa seismografisch genau Veränderungen und spürt der Frage nach, was ein Menschenleben vor dem Zerschellen bewahrt, was ein Land zusammenhält.* «

, *Bernd Kielmann* , *Buch-Magazin*

» *Es sind sehr beeindruckende Geschichten, tolles Handwerk, große Kunst.* «

9. Mai 2016 , *Hans Helge Ott* , *Radio Bremen*

» *Auf einem Dutzend Seiten gelingt es Graham Swift, ein ganzes Leben zu erahnen und teilzunehmen am Wendepunkt eines Schicksals. [...] Es gelingt ihm nicht nur Mitgefühl zu wecken, er nimmt seine Leser in diesem Boot mit.* «

19. Mai 2016 , *Maria Frisé* , *Frankfurter Allgemeine Zeitung*

» *Wer diese Geschichten gelesen hat, ist eine Zeit lang in England gewesen.* «

4. Juni 2016 , *Lothar Müller* , *Süddeutsche Zeitung*

» *25 Stories, 25 Leben, 25 Psychogramme – Graham Swift findet in seinem neuen Band mit Erzählungen zurück zu alten Stärken und bietet ein feinsinniges Kaleidoskop fragiler Seelenzustände.* «

6. Juli 2016 , *Andreas Wirthensohn* , *WDR 3*

» *Graham Swift ist kein Freund lauter Töne, aber er gehört zu den führenden Vertretern der britischen Gegenwartsliteratur.*
«

7. August 2016 , *Thomas David* , *Neue Zürcher Zeitung*
